

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001 / 58 / EG

Hobby Line Acryl-Granitfarben

Seite 1 von 4

1. Handelsname

Hobby Line Acryl-Granitfarben,

Art.-Nr. 76101 - 76112,

90 ml

Verwendungszweck

Acrylfarben auf Wasserbasis mit Granitoptik.

Firmenbezeichnung

C. KREUL GmbH & Co. KG

Carl-Kreul-Strasse 2

D - 91352 Hallerndorf

Auskunftsgebender Bereich / Telefon

Labor / Tel.: 09545 / 925-415

Fax: 09545 / 925-401

Notfallauskunft

Labor / Tel.: 09545 / 925-400

Fax: 09545 / 925-401

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Wässrige Dispersion auf Acrylatbasis, pigmentiert.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Keine.

CAS-Nr.: -

INDEX-Nr.: -

EG-Nr.: -

Gefahrensymbol: -

R-Sätze: -

(Klartexte der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16)

3. Mögliche Gefahren

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Keine besonderen Gefahren bekannt.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Benetzte Haut sofort mit viel Wasser reinigen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und mindestens 15 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen, ggf. ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Mund und Rachenraum mit Wasser ausspülen, kein Erbrechen hervorrufen. Sofort ärztlichen Rat einholen. Datenblatt vorlegen.

Symptome

Keine Symptome bekannt. Siehe hierzu Abschnitt 11.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Kohlendioxid, Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Bei Brand sind gefahrbestimmende Rauchgase: Kohlenmonoxid (CO) möglich. Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftigen Stoffe nicht auszuschließen. In geschlossenen Fässern können sich entzündbare Treibmittel ansammeln.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Ggf. Atemschutz erforderlich. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen.

Zusätzliche Hinweise

keine

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Haut- und Augenkontakt vermeiden. Benetzte Kleidung wechseln.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Wasser / Löschwasser zurückhalten. Örtliche, behördliche Vorschriften beachten.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Bei größeren Mengen mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Sägemehl, Universalbinder) aufnehmen und in geeigneten Behälter vorschriftsmäßig entsorgen. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen. Abflüsse verschließen (Risiko des Verstopfens durch Polymerausfällung).

7. Handhabung und Lagerung:

Handhabung

Bei Handhabung größerer Mengen für gute Belüftung sorgen. Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung keine besondere Maßnahmen erforderlich.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräumen und Behälter / Hinweise zum Brand und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Zusammenlagerungshinweise:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten. Trocken und kühl lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung (max. 40°C), sowie Frost (min. 5°C) schützen.

VCI-Lagerklasse: 12

Nicht brennbare Flüssigkeiten

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Bestandteile mit arbeitsbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
-	-	-	-	-

Zusätzliche Hinweise

Die angegebenen Werte sind aus der gültigen TRGS 900 entnommen.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Handschutz:

Bei längerem Hautkontakt Schutzhandschuhe aus Gummi tragen.

Augenschutz:

Berührung mit den Augen vermeiden, ggf. Schutzbrille aufsetzen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001 / 58 / EG

Hobby Line Acryl-Granitfarben

Seite 3 von 4

Allgemeine Schutzmaßnahmen und Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach der Arbeit Hände mit Wasser und Seife waschen. Während der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Von Nahrungsmittel und Getränken fernhalten. Getränkte Kleidung sofort ausziehen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form: pastos
Farbe: je nach Farbton
Geruch: charakteristisch

Sicherheitsrelevante Angaben:

Zustandsänderung	Wert	Einheit	Methode
Flammpunkt	n.b.		
Viskosität bei 20°C	8000-12000	mPas	
Dichte bei 20 °C	ca. 1,24	g/cm ³	
Untere Ex.-Grenze	n.a.	Vol.-%	
Obere Ex.-Grenze	n.a.	Vol.-%	
Löslichkeit in Wasser	mischbar		
Fest-/ Schmelzpunkt	0	°C	
Siedepunkt/Siedebereich:	100	°C	Literaturwert
Lösemittelgehalt	0	Gew.-%	
Schüttdichte	n.a.	kg/m ³	
Dampfdruck bei 20 °C	ca. 23	mbar	
pH-Wert	7 - 9		
Zündtemperatur	n.a.	°C	Literaturwert
Festkörpergewicht	n.b.	Gew.-%	
Festkörpervolumen	n.b.	1/100 kg	
n.b. = nicht bekannt	n.a. = nicht anwendbar		

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

(siehe Abschnitt 7)

Gefährliche Reaktionen:

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. Angaben zur Toxizität

Akute Toxizität: -

Primäre Reizwirkung: -

An der Haut: Keine Reizwirkung

Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise

Bei sachgemäßem Umgang und unter Beachtung der üblichen Arbeitshygiene sind uns gesundheitsschädigende Wirkungen dieses Produktes nicht bekannt bzw. nicht zu erwarten.

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxische Wirkungen (Bindemittel):

Aquatische Toxizität:

Fischgiftigkeit LC₅₀: 500 mg/kg

Verhalten in Kläranlagen:

Bakterientoxizität: > 10000 mg/kg

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001 / 58 / EG

Hobby Line Acryl-Granitfarben

Seite 4 von 4

Gemäß unseres aktuellen Wissenstandes enthält das Produkt keine Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie 76/464/EWG. Eindringen ins Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Kann aus dem Wasser durch chemische Flockung eliminiert werden. Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine Umweltprobleme zu erwarten.

Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung) schwach wassergefährdend

13. Hinweise zur Entsorgung**Produkt****Empfehlung:**

Kann unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften einer geeigneten Deponie / Verbrennungsanlage oder in entsprechender Verdünnung einer biologischen Kläranlage zugeführt werden.

Abfallschlüssel-Nr. Abfallname

08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen die unter 08 01 11 fallen.

Ungereinigte Verpackungen**Empfehlung:**

Mit Wasser gereinigte Behältnisse sind recycelfähige Wertstoffe.

15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff.

14. Angaben zum Transport**Landtransport nach ADR/RID-GGVS/E**

Klasse:	-	Kein Gefahrgut.	
Klassifizierungscode:	-	Kemler-Zahl:	-
Gefahrzettel:	-	Verpackungsgruppe:	-
UN-No.- Bezeichnung des Gutes:	-	Begrenzte Menge:	-

Seeschiffahrttransport nach IMDG und GGVSee

Marine pollutant:	-	Kein Gefahrgut.	
Begrenzte Menge:	-	EMS No.	-
UN-No.-Richtiger techn. Name:	-	MFAG No.	-

Lufttransport IATA

Klasse:	-	Kein Gefahrgut.	
UN-No.-Richtiger techn. Name:	-	Page:	-

15. Vorschriften

Kennzeichnung (EG):

Gefahrensymbol: -

R-Sätze: -

S-Sätze: -

Nationale Vorschriften (D):

Wassergefährdungsklasse WGK =1 schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)

16. Sonstige Angaben

Die letzte Ausgabe wurde insgesamt verändert und vollständig überarbeitet. Die nächsten Änderungen gegenüber dieser Ausgabe werden am linken Seitenrand mit “#” gekennzeichnet.

Datenblatt ausstellender Bereich: Labor, Frau Treiber, Telefon 09545/925-415.

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wollen wir unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden damit jedoch keine Gewährleistung oder Zusicherung von Eigenschaften.